

## Datenschutzhinweise zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen der Erteilung und Abrechnung Ihres Korrekturauftrags

Im Folgenden informieren wir Sie nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über die Erhebung personenbezogener Daten im Rahmen der Erteilung Ihres Korrekturauftrags an der Universität Passau.

### 1. Verantwortlich für die Datenerhebung ist die

Universität Passau

Postanschrift: Innstraße 41, 94032 Passau

Telefon: 0851 509-1301

Telefax: 0851 509-1302

E-Mail: [personalabteilung@uni-passau.de](mailto:personalabteilung@uni-passau.de)

### 2. Unsere Datenschutzbeauftragte können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Datenschutzbeauftragte der  
Universität Passau

Postanschrift: Nikolastraße 12

Telefon: 0851 509-1107

E-Mail: [datenschutz@uni-passau.de](mailto:datenschutz@uni-passau.de)

### 3. Zweck der Datenerhebung ist es, das Vorliegen der Voraussetzungen für die Erteilung des Korrekturauftrags prüfen zu können. Geben Sie dazu bitte folgende Erklärungen ab bzw. machen Sie folgende Angaben:

- Formulare für Klausuren

Rechtsgrundlagen für die Datenerhebung und Datenverarbeitung im Rahmen der Erteilung und Abrechnung Ihres Korrekturauftrags sind Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. b, Buchst. c und e DSGVO, Art. 9 Abs. 2 Buchst. b und h DSGVO, Art. 88 Abs. 1 DSGVO, Art. 8 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 und 3 BayDSG, § 611 BGB.

### 4. Die Universität Passau gibt Ihre personenbezogenen Daten an folgende externe Stellen weiter, **soweit dies jeweils erforderlich ist:**

- öffentliche Stellen, die Ihre Daten auf Grund gesetzlicher Übermittlungspflichten erhalten wie z.B. Finanzbehörden (Finanzamt und Bundeszentralamt für Steuern), Sozialversicherungsträger (z.B. gesetzliche Krankenversicherung, gesetzliche Rentenversicherung, berufsständische Versorgungswerke, Bundesagentur für Arbeit, Bayerische Landesunfallkasse), andere Familienkassen, Bayerischer Oberster Rechnungshof und Staatliche Rechnungsprüfungsämter, Bayerische Staatsministerien
- zuständige Staatsanwaltschaft bzw. zuständiges Strafgericht bei Strafverfahren
- Rechtsvertretungen des Freistaates Bayern
- die Öffentlichkeit im Rahmen von Presseveröffentlichungen oder im Zuge der Einstellung von Daten auf der Homepage der Universität (gegebenenfalls mit Ihrer Einwilligung)

Personenbezogene Daten speichert und verarbeitet die Universität Passau im Programm HIS-FSV. Dieses betreibt das Zentrum für Informationstechnologie und Medienmanagement der Universität Passau. Der Datenschutz ist in dem Verfahren sichergestellt.

5. Die Verarbeitung Ihrer Personaldaten (Speicherung, Löschung bzw. Vernichtung) im Rahmen der Erteilung und Abrechnung Ihres Korrekturauftrags richtet sich in entsprechender Anwendung nach Art. 103 ff. BayBG (insbesondere Art. 110 BayBG).
6. Sie haben folgende Rechte nach der DSGVO:
  - Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
  - Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, haben Sie ein Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO).
  - Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 Abs. 1 DSGVO).
  - Zudem können sie sich beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz beschweren. Ihn erreichen Sie unter folgenden Kontaktdaten:

Der Bayerische Landesbeauftragte  
für den Datenschutz (BayLfD)  
Wagmüllerstraße 18  
80538 München

Postanschrift: Postfach 22 12 19, 80502 München  
Telefon: 089 212672-0  
Telefax: 089 212672-50  
E-Mail: [poststelle@datenschutz-bayern.de](mailto:poststelle@datenschutz-bayern.de)  
Internet: [www.datenschutz-bayern.de](http://www.datenschutz-bayern.de)

Sollten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, prüft die Universität Passau, ob die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind.

Universität Passau

**Ich habe von den vorstehenden Hinweisen Kenntnis genommen.**

.....  
Datum

.....  
Unterschrift